

**Stadt Bergisch Gladbach  
Der Bürgermeister**

Ausschussbetreuender Fachbereich <b>Allgemeine Verwaltung, Verwaltungssteuerung</b>	Datum 24.11.2005
	Schriftführung Herr Kredelbach
	Telefon-Nr. <b>02202/142237</b>
<b>Niederschrift</b>	
<b>Hauptausschuss</b>	<b>Sitzung am Donnerstag, 17. November 2005</b>
Sitzungsort Rathaus Bensberg, Ratssaal, Wilhelm-Wagener-Platz, 51429 Bergisch Gladbach	Sitzungsdauer (Uhrzeit von / bis) 16:05 Uhr – 16:25 Uhr
	Unterbrechungen (Uhrzeit von / bis) keine
<b>Sitzungsteilnehmer</b> Siehe beigefügtes Teilnehmerverzeichnis	
<b>Tagesordnung</b>	

**A Öffentlicher Teil**

- 1. Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ratsmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit**
- 2. Genehmigung der Niederschrift aus der vergangenen Sitzung - öffentlicher Teil**
- 3. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 20.09.2005 - öffentlicher Teil - 602/2005**
- 4. Mitteilungen des Bürgermeisters**
- 5. Erneute Beratung der Wirtschaftspläne der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Feuerwehr der Stadt Bergisch Gladbach“ für die Wirtschaftsjahre 2005 und 2006 und Finanzplanung 2005 bis 2009;  
Antrag vom 15 Mitgliedern des Rates, eine Sondersitzung des Hauptausschusses durchzuführen  
604/2005 und  
447/2005 (Vorlage aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 20.09.2005)**
- 6. Anfragen der Ausschussmitglieder**

**B**      **Nichtöffentlicher Teil**

1.      **Genehmigung der Niederschrift aus der vergangenen Sitzung - nichtöffentlicher Teil**
  
2.      **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 20.09.2005 - nichtöffentlicher Teil - 603/2005**
  
3.      **Mitteilungen des Bürgermeisters**
  
4.      **Anfragen der Ausschussmitglieder**

## Protokollierung

### A Öffentlicher Teil

#### 1. Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ratsmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit

@-> Bürgermeister Orth eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass der Hauptausschuss ordnungsgemäß und rechtzeitig einberufen wurde sowie beschlussfähig ist.

Als Beratungsgrundlage der Sitzung benennt er die Einladung vom 04.11.2005 und die Vorlage 447/ 2005 „ Erneute Beratung der Wirtschaftspläne der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Feuerwehr der Stadt Bergisch Gladbach für die Wirtschaftsjahre 2005 und 2006 und der Finanzplanung für 2005 – 2009 “.

Anlass für die Einberufung des Hauptausschusses sei ein Antrag von 15 Ratsmitgliedern vom 17.10.2005 gewesen, dem zu entsprechen war. Von den Unterzeichnern gehörten 4 dem Hauptausschuss an, weshalb das für die Einberufung erforderliche Quorum erreicht wurde.

Er schlägt vor, die Punkte A 2 und B 1 (jeweils Genehmigung der Niederschrift über die vergangene Sitzung) von der Tagesordnung zu nehmen, da das Sitzungsprotokoll den Ausschussmitgliedern noch nicht vorliege.

Hierüber besteht Einvernehmen.

Herr Dr. Baeumle- Courth ist der Auffassung, dass die Innenstadt- Gestaltung von Bergisch Gladbach auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung gehört hätte, da der Hauptausschuss Stadtentwicklungsausschuss sei. Er möchte wissen, ob eine Erweiterung der Tagesordnung um diese Angelegenheit möglich sei.

Bürgermeister Orth entgegnet, dass jede Fraktion fristgerecht Anträge stellen könne. Grundlage der heutigen Sitzung sei für ihn lediglich der bereits oben genannte Antrag auf Einberufung einer Sondersitzung gewesen. Im Übrigen gebe es nicht nur einen festgelegten Sitzungsturnus, sondern habe sich vor zwei Tagen der ebenso zuständige Finanz- und Liegenschaftsausschuss im Rahmen seiner Zuständigkeit mit der Angelegenheit befasst. Von dort sei eine Beschlussempfehlung an den Rat ergangen.

Ein Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung wird nicht gestellt.

<-@

#### 2. Genehmigung der Niederschrift aus der vergangenen Sitzung - öffentlicher Teil

@-> Der Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

<-@

3. **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 20.09.2005 - öffentlicher Teil -**

@-> Der Hauptausschuss nimmt den Durchführungsbericht zur Kenntnis.  
<-@

4. **Mitteilungen des Bürgermeisters**

@-> Es gibt keine Mitteilungen.  
<-@

5. **Erneute Beratung der Wirtschaftspläne der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Feuerwehr der Stadt Bergisch Gladbach“ für die Wirtschaftsjahre 2005 und 2006 und Finanzplanung 2005 bis 2009;**  
**Antrag vom 15 Mitgliedern des Rates, eine Sondersitzung des Hauptausschusses durchzuführen**

@-> Bürgermeister Orth erinnert daran, dass sich der Hauptausschuss in seiner Sitzung am 20.9.2005 mit der Angelegenheit befasst und dem Rat keine Beschlussempfehlung unterbreitet habe. Die Antragsteller für die Einberufung der heutigen Sondersitzung seien eindringlich darauf hingewiesen worden, dass sich hinsichtlich der Investitionsprioritäten durch die zu beachtenden Kriterien der Haushaltssicherung keine Änderungen ergäben. Die Einberufung der Sitzung sei daher völlig überflüssig.

Herr Dr. Baeumle- Courth entgegnet, dass es für die Einberufung der heutigen Sitzung durchaus gute Gründe gegeben habe. Wenn Ausschussmitglieder an einen Samstag noch finanzrelevante Unterlagen zugestellt bekämen, die Grundlage von Beratungen einer Ausschusssitzung nur drei Tage später und zudem hinsichtlich ihres Inhaltes schwerwiegend seien, liege erkennbar eine zu geringe Zeitspanne für die notwendige qualifizierte Auseinandersetzung vor. Insoweit und vor dem Hintergrund, dass an dem betreffenden Wochenende längst nicht jedes Ratsmitglied zu Hause war, sei es verständlich, dass sich verschiedene Personen gegen eine solche Vorgehensweise zur Wehr setzten. Zu Recht hätten Betroffene mehr Zeit für eine eingehende Befassung mit den Unterlagen eingefordert. Im übrigen könne derartiges auch Mitglieder der Fraktionen treffen, die den Antrag zur Einberufung der heutigen Sitzung nicht mit trügen.

Herr Dr. Kassner möchte wissen, ob der Hauptausschuss zum Beschlussvorschlag der Verwaltung eine Empfehlung an den Rat abzugeben habe.

Bürgermeister Orth entgegnet, dass die Beschlusslage aus der Sitzung vom 20.9.2005 nach wie vor relevant sei.

Herr Albrecht gesteht zu, dass die Motivation der Antragsteller zum Zeitpunkt der Abfassung des Antrages tatsächlich begründet war. Allerdings seien die betreffenden Fraktionen im Nachhinein darauf hingewiesen worden, dass durch die kurzfristig zugestellten Unterlagen in der Tat keine finanzrelevanten Veränderungen bewirkt wurden. Vor diesem Hintergrund hätte die Möglichkeit bestanden, den bereits gestellten Antrag zurückzuziehen.

Bürgermeister Orth merkt an, dass der Hauptausschuss auch heute wie bereits am

20.9.2005 bestenfalls eine Beschlussempfehlung für den Rat abgeben könne. Nach der Zuständigkeitsordnung liege keine abschließende Entscheidungsbefugnis des Gremiums vor.

Es besteht Einvernehmen, dass die Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beendet wird.

<-@

**6. Anfragen der Ausschussmitglieder**

@-> Es gibt keine Anfragen.

<-@